

[34644.] Leipzig, September 1874.

P. P.

Ende dieses Monats versende ich:

**Deutsche Jugend.****Illustrierte Monatshefte für Knaben und Mädchen.**

Unter Redaction von Julius Lohmeyer und unter künstlerischer Leitung von Oscar Pletsch.

Fünfter Band, erstes Heft (October 1874).

Preis des Bandes von 6 Heften 2  $\text{M}$  ord., 1  $\text{M}$  15  $\text{N}$  netto.

Einen neuen Prospect über diese, in Heften erscheinende Haus- und Familien-Bibliothek, die sich fortwährend einer steigenden Verbreitung erfreut, lege ich dem Wahlzettel bei und stelle Ihnen weitere Exemplare desselben gern zur Verfügung.

Um alle Störungen in der Continuation möglichst zu vermeiden, expedire ich die Fortsetzung in der bisherigen Anzahl und nehme ich auch ferner Remittenden bis 3 Monate nach Datum meiner Factur zurück.

Ueber die Band-Ausgabe, die eine Jugend-Bibliothek von bleibendem Werthe bildet, und die ich in diesem Jahre in umfangreicherer Weise à cond. offeriren kann, werde ich mir erlauben demnächst ein besonderes Circular zu versenden.

Indem ich bitte, der „Deutschen Jugend“ auch ferner Ihre gef. Verwendung angedeihen zu lassen, begrüße ich Sie

Hochachtungsvoll

Alphons Dürr.

Nur auf Verlangen.

[34645.]

Soeben erschien:

**Nürnberger  
Denkwürdigkeiten**  
des

**Konrad Herdegen**

1409—1479

herausgegeben  
von

Dr. Theodor von Kern,

weil. o. ö. Professor der Geschichte zu Freiburg i. B.

Preis 1 fl. 12 kr. oder 20  $\text{N}$  mit 25 %.

Ich bitte Handlungen, welche für diese Novität Verwendung haben, mäßig zu verlangen. Die Abnehmer der „Städte-Chroniken“ werden für diese Arbeit des Mitarbeiters an denselben Interesse haben.

Erlangen, 1. September 1874.

Eduard Besold.

[34646.] In unserem Verlage erschien soeben:

**Plan der am 5. September in Meiningen abgebrannten Stadttheile.**

Größe 37/46 Cmt. in Buntdruck.

Preis 4  $\text{S}$  ord., 3  $\text{S}$  baar u. 11/10.

Hildburghausen.

F. W. Gadow &amp; Sohn.

[34647.] Soeben erschien und wird nur auf Verlangen gesandt:

**Grack, Geschichte der Juden.** 8. Band.Zweite verbesserte Auflage. 8  $\text{M}$  ord., 6  $\text{M}$  no., 5  $\text{M}$  50  $\text{S}$  baar.

Der zweite Band befindet sich unter der Presse und wird in zehn Lieferungen ausgegeben, von denen die erste demnächst erscheint. Ihre Continuation wollen Sie gef. verlangen.

Oskar Weiner in Leipzig.

Nur auf Verlangen.

[34648.]

In der Schaub'schen Buchh. (W. Raedelen) in Düsseldorf ist erschienen:

**Unser höheres Schulwesen  
gegenüber dem nationalen  
Interesse.**

Von

**J. Ostendorf,**

Realschul-Direktor.

gr. 8. Geh. Preis 20  $\text{S}$  mit 25 %.

Wir bitten, nur bei wirklichem Bedarf zu verlangen, da die kleine Aufl. keine allgemeine Versendung ermöglicht.

[34649.] Unsere nachstehend verzeichneten Münzumrechner werden umfassend angekündigt und bitten, solche nie auf Lager fehlen zu lassen:

**Lünen, L. von, Reduktionstabellen.** Folio. 24  $\text{S}$ .— Universal-Münzumrechner. Folio. 12  $\text{S}$ .— Kleiner Münzumrechner. 8. 4  $\text{S}$ .**Kleine Münztabelle für die Brieftasche.** 1  $\text{S}$ .

Wir liefern bereitwillig und mit hohem Rabatt à cond. und gewähren die günstigsten Partiebedingungen.

Mey, August 1874.

Deutsche Buchhandlung.

**Preisermäßigung.**

[34650.]

Nachstehendes illustriertes Prachtwerk ersten Ranges:

Die  
**Kunstschatze Venedigs**

von

**Friedrich Pecht.**gr. 4. Ladenpreis 8  $\text{M}$ .

haben wir uns entschlossen bis zum 31. December dieses Jahres

= für 3  $\frac{1}{2}$   $\text{M}$  netto baar =

abzulassen.

Wir erlauben uns, Sie hiermit zur Benutzung dieses vortheilhaften Anerbietens einzuladen. Der als Maler und Kunsthistoriker berühmte Name des Herrn Friedrich Pecht bürgt für die Gediegenheit des Textes und der 36 Stahlstiche in 4., welche Kunstblätter im eigentlichen Sinne des Wortes sind, und die mit zu dem Besten gehören, was der Grabstichel je hervorgebracht hat. — Dieses Prachtwerk eignet sich daher auch ganz vorzüglich als Festgeschenk und seine Absatzfähigkeit erstreckt sich bis in die weitesten Kreise, so daß jede Handlung,

auch die bescheidenste, in der Lage ist, ein oder mehrere Exemplare davon abzusetzen.

Eine Preisermäßigung dem Publicum gegenüber findet nicht statt.

Hochachtungsvoll

Triest, im August 1874.

Literar.-artif. Anstalt  
(Julius Ohswaldt).

[34651.] Wir offeriren, soweit der kleine Auflagerest reicht, baar à 7  $\text{N}$ :

**Antiquarische Bemerkungen  
zu einer Studienordnung der latein.  
Rathsschule zu Landau i/Pfalz vom  
Jahre 1432**

von Dr. J. Frank.

4. 24 S. 1874. 10  $\text{N}$  ord.

Landau.

G. L. Lang's Buchhandlung.

**Künftig erscheinende Bücher  
u. f. w.**

Nichts unverlangt!

[34652.]

Soeben verläßt die Presse:

**M e h**

und seine Umgebungen.

Von

**Georg Lang.**10 Bogen 16. mit Stadtplan in Farben-  
druck.1  $\text{M}$  60  $\text{S}$ .

Vorstehendes Buch ist kein gewöhnlicher Reiseführer; es behandelt eingehend die Geschichte, sowie die gegenwärtigen wirtschaftlichen, socialen und politischen Verhältnisse und dürfte deshalb in weitem Kreise interessiren. Eine Prachtausgabe in groß 8. mit Photographien ist in Vorbereitung. Von dem im Frühjahr d. J. erschienenen Werke:

„Der Regierungs-Bezirk Lothringen“

stehen bei Aussicht auf Absatz ebenfalls Exemplare à cond. zu Diensten.

Deutsche Buchhandlung in Mey.

[34653.] In einigen Tagen erscheint:

**Das Gesetz**

über die

**Enteignung von Grundeigenthum  
vom 11. Juni 1874.**

Aus den Materialien und der Rechtslehre  
erläutert

von

**A. Dalke,**

Ober-Staatsanwalt.

10 Bogen 8. Cartonirt 24  $\text{S}$ .

Ich bitte, zu verlangen.

Berlin, 12. September 1874.

J. Guttentag  
(D. Collin).